

Iwalewahaus
Universität Bayreuth
Wölfelstraße 2
95444 Bayreuth

IWALEWAAHAUS

Stolen Namibian Music History Untold Mo ments

Ausstellung

Die Geschichte der namibischen
Populärmusik in der Zeit der 1950er
und Ende der 1980er Jahren steht
im Zentrum der Kooperation des Iwalewahaus der
Universität Bayreuth und der Stolen Moments
Research Group aus Windhuk, Namibia.

04.11.2016 –
30.04.2017

Das im Rahmen des TURN – Fonds für künstlerische Kooperationen zwischen Deutschland und afrikanischen Ländern von der Kulturstiftung des Bundes geförderte Ausstellungsprojekt beleuchtet, 26 Jahre nach der Unabhängigkeit Namibias, erstmals die Musikkultur der Townships, die in Zeiten der Apartheid unterdrückt und ins Abseits gedrängt wurde.



© John Liebenberg

Aufbauend auf einer Materialsammlung, die in sechsjähriger Recherchearbeit gemeinsam mit einer Vielzahl an Musikern und Zeitzeugen das verloren geglaubte musikalische Erbe des Landes wieder ans Tageslicht beförderte, entstand eine Ausstellung die zuerst im Iwalewahaushaus, danach in den Baseler Afrika Bibliographien, Basel und schließlich im Kunstraum Bethanien, Berlin zu sehen sein wird.

Dabei stellt die künstlerische

Auseinandersetzung mit dieser

bisher unerzählten Musik-

geschichte nicht nur das kreative

Schaffen der einzelnen Künstler

in den Mittelpunkt sondern

reflektiert immer auch Fragen

kultureller Identität, Herkunft und

Landesgeschichte. So widmet sich

die Ausstellung unter anderen der

Ahnengalerie der namibischen Unterhaltungs-

musik, die wegweisende Musiker des Landes samt

ihrer Musik erstmals einer breiten Öffentlichkeit

zugänglich macht. Die Bergung und Sichtbarmachung

von Liedern und Geschichten dient schließlich

nicht allein der Ausleuchtung eines bisherigen

dunklen Punktes der jüngeren afrikanischen

Musikgeschichte. Die Konfrontation und Ausein-

andersetzung mit dem musikalischen Erbe und die

damit verbundene Landesgeschichte ist gerade in

Namibia von großem Wert für die Anregung eines

Generationendialogs, der bislang vom Schweigen

über die Jahre der Apartheid geprägt war.

Begleitprogramm: Die Ausstellung wird von einem abwechslungsreichen Programm begleitet, welches das Thema mit einer Reihe von Musikveranstaltungen, Filmpräsentationen, Vorträgen, Gesprächen und Diskussionsrunden weiter vertieft.

Kuration: Aino Moongo (NA) und Dr. Ulf Vierke (DE)

Mit: Lucie Ameloot (DE), Baby Doeseb (NA), Alexandra Kuhnke (DE), Sabine Linn (DE), Thorsten Schütte (DE), Wolfgang Spahn (DE), Hercules Viljoen (NA)

Mit Werken von Ben Molatzi, Wilks Louw, Willy Collins, #Kharixurob, Samuel Flermuis, Kakuja Kembale, The Rocking Kwela Boys, Rita Ikwambi, The Ugly Creatures, Kwela and Lexington, Papa Shikongeni, Phillipus Shehama, David Amukoto, Sandile Pazvakavamwa, Stephan Zaubitzer u.v.a.

Weitere Informationen:

www.iwalewahaushaus.uni-bayreuth.de,

www.kulturstiftung-des-bundes.de/cms/de/programme/Afrika/stolen_moments.html

Tel. 0921 55 4500 / Öffnungszeiten: Di – So, 13.00 – 17.00 Uhr

IWALEWAAHAUS



BASLER AFRIKA BIBLIOGRAPHIEN

Kunstraum Kreuzberg/Bethanien

AFRIKASTUDIEN

archiv- und museumstiftung